

Vornbirner Gemeindeblatt.

Erscheint jeden Sonntag. — Preis vierteljährig K 50.—, im Inland mit Postverendung K 55.—, nach Deutschland und in das übrige Ausland K 70.—, einzelne Nummer K 6.—. — Einschaltungen kosten K 6.— der Zeilenraum und sind bis spätestens Donnerstag abends kostenfrei ins Rathaus zu bringen. Grundtaxe K 30.—.

Nr. 31.

Sonntag, 31. Juli 1921.

52. Jahrg.

Pferde- und Krämermärkte: 21. September, 4. und 18. Oktober, 15. November und 6. Dezember.
Wochenkalender: Sonntag, 11. n. Pf. 31. Ignaz Loj, Montag, 1. Justa, Petri Kettenfest, Dienstag, 2. Alfons Liguori, Mittwoch, 3. Gaudenz, Donnerstag, 4. Dominikus, Freitag, 5. Mar. Schön Dsm., Samstag, 6. Statius II.

Rundmachungen.

Stadtvertretungs-Sitzung

am Montag, den 1. August 1921, abends 7/8 Uhr im
Rathaussaal.

Tagesordnung:

1. Mitteilungen.
2. Bericht und Anträge des Finanzausschusses:
 - a) Fremdenzimmersteuer
 - b) Schlachthausrechnung 1919/1920
 - c) Lorenz Koller'sche Stiftung
 - d) Berufung der Frau Maria Brugger in einer Steuerfache
 - e) Vergütung von Kommissionsauslagen an Stadtvertreter
 - f) Hebammenwartegeld.
3. Bericht und Anträge des Ortschulrate:
 - a) Mädchen-Bürgerschule, Einführung des Koch- und Haushaltungsunterrichtes
 - b) Reihung der Bewerber um die Stelle eines Leiters
 - aa) an der Anaberschule in Markt
 - bb) an der Mädchenschule in Hatterdorf
 - c) an der Mädchenschule in Hatterdorf
 - d) an der Schule in Oberdorf
 - c) einer Fachlehrerin an der Mädchen-Bürgerschule
 - e) 1. Gruppe
 - f) 3. Gruppe
 - g) einer Lehrerin an der Schule Markt
 - h) zweier Lehrer an der Anaberschule in Hatterdorf
4. Bericht und Anträge des Sanitätsausschusses in Angelegenheit der Wänderung des Stadtvertretungsbeschlusses vom 30. Juni 1919 betreffend die Operationstätigkeit im Stadtspitale.
5. Bericht des Straken- und Wasserbauausschusses:
 - a) die Lohnverhältnisse im Bauamt
 - b) Dorfer Achteg
 - c) Wahl von 2 Mitgliedern in den Konkurrenz-ausschuß des Emserlandgrabens.
6. Bericht und Anträge des Hochbauausschusses:
 - a) Baulichkeiten im Spital
 - b) Einfriedung des Schulplatzes in Markt.
7. Bericht und Antrag des Brandrates betreffend Feuerwehrausrüstung.

8. 63. Bericht betreffend Seimatrechtwerbungen.
9. Genehmigung der Verhandlungsschrift der letzten Stadtvertretungssitzung.
10. Anträge, Anfragen und Beschwerden.

Dornbirn, am 28. Juli 1921.

3241

Der Bürgermeister: E. Luger.

Lebensmittelversorgung.

In dieser Woche kann bezogen werden:
Weizenmehl (für eine Woche) 50 Dkg 12 Kartenaßschitte. Preis K 18.—
Maisgrieß (für 14 Tage) 50 Dkg 10 Kartenaßschitte. Preis K 18.—
Maisgrieß gegen Monopolkarte, 50 Dkg. Preis K 18.— für ein kg.

Fettafgabe.

Die Abgabe von Schweinefett erfolgt für den
I. und III. Bezirk Montag A—G
Dienstag H—Q
Mittwoch R—Z
II. Bezirk Donnerstag A—K
Freitag L—Z
IV. Bezirk Samstag A—Z
Auf die Person trifft es 30 Dkg, welche 61 K kosten.

Krankenmehl.

Entsprechend den getroffenen Zuweisungen von Edelweizenmehl muß das Krankenmehl um 50 K das Kilo abgegeben werden.

Milchlieferung.

Die Milchlieferanten wollen die Milchsorten Donnerstag, Freitag und Samstag im Milchamt abgeben. Die Zuteilung der Butter- und Käsearten für den Monat Juli erfolgt in der 2. Woche im August.

Stadtrat Dornbirn, am 28. Juli 1921.

3278

Der Bürgermeister: E. Luger.

Wegsperrung am Knopfweg.

Unfähigkeit einer Reparatur an der Kappenlochbrücke bleibt der Knopfweg für jeden Fußwerkverkehr ab Montag den 1. bis Mittwoch den 3. August 1921 gesperrt.

3280

Stadtrat Dornbirn, am 29. Juli 1921.
Der Bürgermeisterstellv.: A. Winbauer.